Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 68 (1961)

Heft: 4

Rubrik: Neuheiten aus dem allgemeinen Maschinen- und Apparatebau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Man zeigt also zum Beispiel einreihige Vestons mit zwei oder drei Knöpfen, 7,5 cm breiten, gebrochenen Revers, rundem Abstich und geraden oder schrägen Taschen. Die einreihigen Regenmäntel besitzen drei oder vier Knöpfe, Raglanärmel und Raglantaschen, teils mit Durchgriff.

Modische Accessoires

Handrollierte Tüechli und Taschentücher sind heute nicht mehr wegzudenken. Dame und Herr sind gleichermaßen passionierte Tüechlifreunde. Die neuen buntbedruckten Tüechli passen sich den herrschenden Modefarben an. Sie sind besonders leuchtkräftig und zeigen in den Dessins die japanische Inspiration. Die Blumendrucke sind sehr großzügig. Das «Bouquet» setzt sich aus Rosen, Veilchen und Flieder zusammen. Die weißgrundigen Artikel werden auch mit eingewobener Satinstreifenbordure gezeigt. Auch die Herrentaschentücher machen Mode. In der Regel sind sie wieder weißgrundig. Die Ränder sind in den intensiven dunklen Tönen gewoben, die den Modefarben für Herren entsprechen.

Bettwaren

Neben Bettdecken, Steppdecken und Bettüberwürfen in Damassé, Crétonne und Strukturgeweben sind als Neuheit Steppdecken mit Ueberzügen und Füllungen aus Acrylfasern zu sehen. Diese Decken werden als anti-rheumatisch, leicht und warm bezeichnet. Der neue Bettüberwurf für Doppelbetten kann auch als Deckbett für die Nacht verwendet werden. Dank synthetischer Füllung ist dieser warm wie ein Flachduvet und völlig waschbar. Der Ueberwurf kann durch einen Reißverschluß in der Mitte getrennt werden.

*

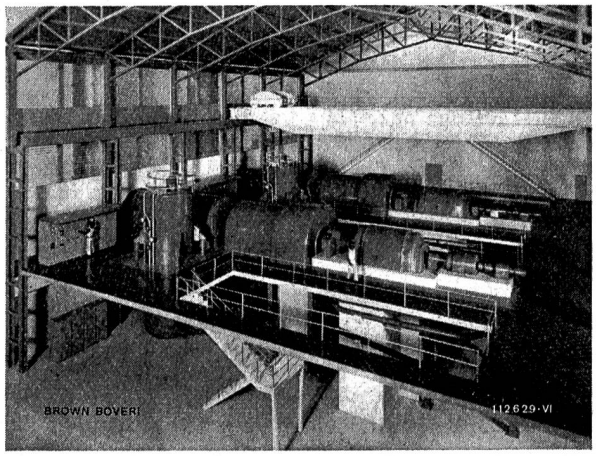
Diese kurze, bei weitem nicht vollständige Vorschau auf Grund der Anmeldungen wird dem Leser die eingangs gemachten Feststellungen bestätigt haben. Einen wirklichen Begriff von der Fülle und Vielfalt des Angebotes der Textil- und Bekleidungsindustrie wird jedoch erst der Messebesuch in den Tagen vom 15. bis 25. April 1961 vermitteln können. Man wird dabei noch viele Neuheiten entdecken, die zuvor nicht bekanntgegeben werden. F. F.

Neuheiten aus dem allgemeinen Maschinen- und Apparatebau

Da auch dieses Jahr die westeuropäischen — und somit auch die schweizerischen — Textilmaschinenbauer sich an keiner Messe beteiligen, werden an der MUBA keine Maschinen aus dem Textilsektor zu sehen sein. Um so mehr dürfte sich der Textilfachmann für jene Produkte interessieren, die direkt oder indirekt mit der Textilindustrie in Beziehung stehen. Die nachfolgend alphabetisch aufgeführten Firmen dürften für unsere Fachleute von besonderem Interesse sein.

AG. Brown, Boveri & Cie., Baden, Halle 5, Stand 1120, Halle 6, Stand 1270, Halle 3b/II, Stand 2646

BBC zeigt einige ihrer neuesten Erzeugnisse aus den verschiedenen Anwendungsgebieten der elektrischen Energie. — Der gegenwärtige Stand des Baues von *Gasturbinengruppen* wird durch ein Modell im Maßstab 1:25 veranschaulicht.



Modell eines Gasturbinenkraftwerkes mit zwei Turbogruppen von je 10300 kW

Aus dem Arbeitsgebiet der Energieverteilung stellt Brown Boveri wieder einen *Silizium-Gleichrichterschrank* aus, der jedoch wesentlich kompakter und eleganter als sein Vorgänger gebaut ist. Als Weiterentwicklung der bewährten *Hochspannungsschalter* brachte BBC eine neue Reihe von Schaltern heraus, welche bei allen vorkommenden Netzstörungen Abschaltleistungen bei entsprechender Spannung bis 30 000 MVA beherrschen. Um weiteren Wünschen nach Vereinfachung und Verbilligung entsprechen zu können, wurde ein neues *Distanzrelais* entwickelt, das ein- oder mehrpolige Erd- und Phasenkurzschlüsse erfaßt. Die einfachen und einschaltsicheren *Differentialrelais* liefert BBC nun auch in steckbarer Ausführung. *Gekapselte Schaltfelder für Mittelspannungen* finden immer mehr Verwendung für den Eigenbedarf von Kraftwerken und als Industrie- und Verteilanlagen. Der ebenfalls ausgestellte *Leistungstrennschalter* für eine maximale Betriebsspannung von 24 kV ist mit Druckluftantrieb sowie Auslösemagnet ausgerüstet.

Als Bauelemente der *elektronischen Impuls-Code-Fernsteuerung* von Brown Boveri werden sicher, schnell und kontaktlos arbeitende Schalttransistoren, Dioden und Ferritübertrager verwendet. Die elektronische Code-Fernsteuerung bietet die Möglichkeit, beispielsweise Netzstörungen, die sich aus einer Reihe von meist unerkannt bleibenden Teilereignissen zusammensetzen, rasch abklären und beseitigen zu können. Für ein neues *zyklisches Fernmeßsystem auf dem Prinzip der digitalen Informationsverarbeitung* wurden als Bauelemente im wesentlichen Halbleiter, Ferrite und für einige Hilfsschaltungen Miniatur-Kaltkathodenröhren verwendet.

J. Bietenholz & Co., Pfäffikon (ZH), Halle 2, Stand 452, Halle 9, Sammelstand «Kunststoff»

Die im Jahre 1876 gegründete Firma entwickelte sich aus einer Holzdrechslerei zu einem Fabrikationsbetrieb der Kunststoff- und Holzwarenbranche. Sie wird heute in folgenden Hauptzweigen geführt:

Fabrikation von Waren aus Kunststoffen: In der Automatendreherei, -schleiferei, -stanzerei entstehen folgende Produkte: Kleinkunststoff-Isolierartikel in großen Serien aus allen vorkommenden, mechanisch verarbeitbaren Materialien, wie Kunsthorn, Hartgummi, Fiber, PVC, Plexiglas, Hartpapier, Hartgewebe, Kunstharz Haefelyt, Nylon, Teflon, Elfenbein usw. nach Zeichnung oder Muster. Kunstharz-Haefelyt-Anlage zur Herstellung eines eigenen Kunstharzes, welches in Stabform unter dem Namen Haefelyt-C bekannt ist.

Fabrikation von Holzwaren: Das Sägewerk und die Holzdämpferei dienen der Holzvorbereitung für die Fabrikation der Holzwaren. Dieses Werk arbeitet beinahe ausschließlich für den eigenen Bedarf. Es verfügt über eine Krananlage zum Transport der Stämme. Drechslerei für gedrehte Artikel nach gegebenen Zeichnungen oder Mustern in allen vorkommenden Holzarten, Holzmassenartikel für industriellen Bedarf, wie Griffe, Walzen, Säulen usw. Kehlerei für Schreinerei- und Zimmereibedarfsartikel, wie Sockelstäbe, Kehlstäbe, Dübelrundstäbe, Drallldübel, Zahnleisten, Treppengarnituren, lange Banksitze für Restaurants und Kirchen, usw.

Theodor Christ AG., Basel, Halle 2b Parterre, Stand 624

Diese Firma stellt als wichtigste Apparatur für die Textilindustrie einen automatisch regenerierbaren Basenaustauscher aus.

Die Enthärtung nach dem Prinzip des Basenaustausches ist grundsätzlich bekannt und in der Textilindustrie zum unentbehrlichen Werkzeug geworden. Normalerweise sind die Basenaustauscher in der Textilindustrie handbedient. Beim BASOMAT erfolgt dagegen der ganze Regenerationsvorgang bis und mit Wiederinbetriebnahme durch Programmschaltung. Die Programmschaltung steuert ein Mehrwegventil, das sämtliche Arbeitsgänge, einschließlich Vorbereitung und Einfüllung der Salzsole, durchführt. Als Neuheit werden die BASOMATEN mit Leistungen bis 50 m³/h als Einzelanlagen herausgebracht.

Außerdem stellt die Firma verschiedene Erneuerungen auf dem Gebiete der Wasserentsalzung und Kesselspeise-Wasseraufbereitung aus.

Eisen- und Stahlwerke Oehler & Co. AG., Aarau, Halle 7, Stand 1615

Im Rahmen der Sonderschau «Rationeller Güterumschlag» stellen die Eisen- und Stahlwerke Oehler & Co. AG. einen *Kreisförderer* aus. Es handelt sich um einen sogenannten Trolley-Conveyor, bei dem die Laufwerke mit den Gehängen mit der stetig umlaufenden Kette fest verbunden sind. Die Aufgabe und die Abnahme des Transportgutes erfolgen automatisch.

Im Zeitalter der Automation und der weiter zunehmenden Rationalisierungsmaßnahmen infolge des chronischen Mangels an Arbeitskräften erhalten moderne Transportanlagen — und unter diesen vor allem die Stetigförderer — eine immer größere Bedeutung. Kreisförderer der Oehlerwerke leisten in vielen Industriezweigen (Maschinenfabriken, Elektroindustrie, Lebensmittelindustrie, Industrie der Steine und Erden, Textilindustrie, usw.) wertvolle Dienste und in manchen Fällen einen wichtigen Beitrag zum reibungslosen, selbsttätigen Ablauf von Herstellungs- und Vorbereitungsprozessen.

Unter den von den Eisen- und Stahlwerken Oehler & Co. AG. seit über 30 Jahren hergestellten *Elektro-Fahrzeugen* sind drei *Sitzgabelstapler* mit einer Tragkraft von 1000 bis 2500 kg ausgestellt. Die Standgabelstapler, die in den letzten Jahren ganz allgemein eine weite Verbreitung fanden, sind in verschiedenen Ausführungen vertreten, nämlich als Gabel-Hochhubwagen (zwei Ausführungen), Spreizenstapler mit Vorschubgabeln und Schubmaststapler.

Interessenten finden somit eine überraschend umfassende Auswahl dieser bewährten, wendigen und leicht zu bedienenden Fahrzeuge, welche außerdem an der Messe im Betrieb besichtigt werden können.

Im übrigen ist am OEHLER-Stand eine *Elektro-Stollen-Lokomotive* mit Batterie zu sehen, wie sie von dem nunmehr *80 Jahre* alten Unternehmen in robuster Konstruktion gebaut wird.

Fibres de verre S.A., Lucens, Verkaufs- und Verwaltungsbureaux in Lausanne, Halle 2, Stand 476

Diese Firma ist gegenwärtig daran, die Produktionskapazität der Textil-Glasseide zu verdoppeln. Es werden gegenwärtig 5-, 7-, 9 und 10 μ Textilfasern fabriziert, wovon die feineren vornehmlich für Elektroisolation, die gröberen für die Verstärkung von Kunststoffen Verwendung finden. Als Neuentwicklung wird Spezial-Roving VETROTEX RV für Verwendung nach dem «Spray up» Spritzverfahren gezeigt. Außerdem eine ganze Anzahl neuer Silionne- und ROVTEX-Gewebe mit «Finish» am Faden oder am Stück, welche die rationelle Anpassung der Verstärkung an die jeweilige Beanspruchung des zu fabrizierenden Stückes erlauben. Beachtenswert ist die Besetzung des Standes durch vorwiegend technisches Personal. Es wird damit das Ziel verfolgt, den Verbrauchern mit fachmännischem Rat zur Lösung ihrer Probleme beizustehen.

Hänni & Cie. AG., Jegenstorf, Zwischenhalle 6/7, Stand 1485, Gruppe 14

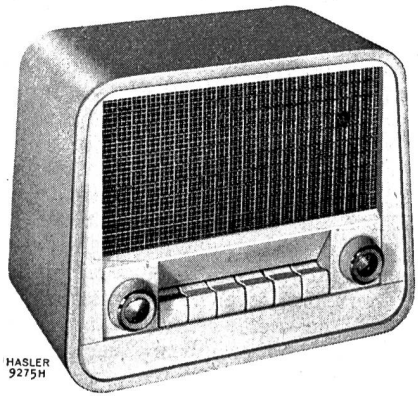
Die Firma stellt nach 2jährigem Unterbruch ihre Instrumente für Druck-, Temperatur- und Feuchtigkeitsmessung aus.

Im Zeichen der Rationalisierung hat Hänni sein Normalprogramm überholt und wird in kurzem in der Lage sein, seine Manometer und Thermometer, den neuesten Erfordernissen der Technik angepaßt, in 6 verschiedenen Gehäusen zu liefern, d.h. nach VSM-Norm, entweder in Guß, Stahlblech oder Messingblech und in wasserdichter Ausführung, nebst dem bewährten Modell in Kunststoffgehäusen. — Die Manometer-Meßwerke sind ebenfalls total überholt, den neuesten Erfordernissen angepaßt, in Kupferlegierung, Stahl oder rostfreiem Stahl, sogar geschweißt, erhältlich. Neu sind ferner ein Luftströmungsmesser für Luftschutzinstallationen, ein Schreiber für Schalttafeleinbau 144×144 mm, ein Indizierventil für Dieselmotoren, vibrationsbeständige, glyzeringefüllte Manometer und ein einfacher, verbilligter Flüssigkeitsstandmesser für Kleinanlagen. — Zur Feuchtigkeitsmessung in Anlagen mit Temperaturen über 100° C ist ein Psychrometer-Fühler im Durchlaufprinzip geschaffen worden, sowie eine Psychrometertafel, verwendbar bis 250° C, kombiniert zur direkten Ablesung der zugehörigen absoluten Feuchtigkeit. Neu ist ferner ein Stechhygrometer von kräftigem Bau. — Die bekannten tragbaren Registrier-Thermometer, Hygrometer und Thermo-Hygrometer präsentieren sich in neuer Form.

Hasler AG., Bern, Telephonie, Elektronik, Feinmechanik, Halle 3, Stand 706: Nachrichtentechnik, Feinmechanik; Halle 11, Stand 4139: Frankier- und Wertstempelmaschinen; Halle 11, Stand 4197: Registrierkassen

Aus dem Arbeitsgebiet automatische Telephonie zeigt die Firma die *Haustelephonzentrale Typ SKW X/57,* die verschiedene Neuerungen aufweist. Die Schaltorgane sind baukastenförmig angeordnet, klar beschriftet und können bei Erweiterungen leicht eingesetzt werden. Die mit dem Automat kombinierte *drahtlose Personensuchanlage* findet immer mehr Anklang bei den verschiedensten Anwendungsformen. — In das Gebiet der Elektronik führt die zur Demonstration eingerichtete *elektronische Fernsteuerungsanlage.* Diese ist voll transistorisiert. Je nach der verfügbaren Bandbreite beträgt die Tastgeschwindigkeit 200 bis 400 Baud, ist also sehr hoch, was die Demonstration eindrücklich zeigt. Für die Durchgabe der Befehle werden nur 150 bis 200 Millisekunden benötigt. —

Der *Empfänger für Hochfrequenz-Telephonrundspruch* (HF-TR) hat eine neue, noch ansprechendere Form erhalten; die ausgezeichnete Tonwiedergabe wird sehr geschätzt. — Zu dem *Hochfrequenz-Heizgenerator* für indu-



Der neue Empfänger für Hochfrequenz-Telephonrundspruch

strielle Zwecke von 0,5 kW Leistung hat sich ein leistungsfähigerer Typ von 1,5 kW Leistung gesellt, der bereits auf sehr großes Interesse stößt. — Aus dem Arbeitsgebiete der Feinmechanik sei auf die in besonderen Ständen in der Halle 11 ausgestellten *Wertstempel- und Frankiermaschinen* sowie auf die *Registrierkassen* hingewiesen. — Ebenfalls in das Gebiet der Feinmechanik gehören die verschiedenen *Geschwindigkeitsmesser, Tourenzähler* und *Tachometer.*

Landis & Gyr AG., Zug, Halle 3, Stand 781

Das Fabrikationsprogramm von Landis & Gyr umfaßt auf dem Gebiete der *Wärmetechnik* eine sozusagen lückenlose Reihe von Steuer- und Regelgeräten für die verschiedensten Aufgaben der Heizung und Lüftung.

Für die Raumtemperaturregelung stehen vom einfachen Raumthermostat bis zur vollautomatischen *SIGMA*-Anlage für Wohnbauten, Geschäftshäuser und Industriebetriebe auch verschiedene, dem jeweiligen Zweck angepaßte Zwischenlösungen oder Apparatekombinationen zur Auswahl. Der Zweck der automatischen Heizungsregulierung ist die Konstanthaltung der Raumtemperatur

Witterungsabhängiger Temperaturregler «Sigma»-Junior für Kleinbauten. Programmschalter neuerdings mit sechs Schaltpositionen.

auf einem gewünschten Wert. Der SIGMA-Außenfühler mißt die atmosphärischen Einflüsse, wie Temperatur, Sonnenbestrahlung, Wind und Luftfeuchtigkeit, indem er das Verhalten des Gebäudes «simuliert», jedoch bedeutend rascher reagiert. Die Meßwerte des Außenfühlers und des Vorlauffühlers werden im Zentralgerät mit der eingestellten Heizkurve verglichen. Bei Temperaturabweichungen erfolgt automatisch die entsprechende Korrektur am Oelbrenner oder am Ventil. Die vorzüglichen Reglereigenschaften dieser seit Jahren bewährten Anlage konnten auch beim neuen *SIGMA-Junior* für kleine und mittlere Gebäude verwirklicht werden.

Der von Landis & Gyr ausgearbeitete korrosionsfeste *Rauchgasprüfer* gestattet die ständige Kontrolle des CO_2-Gehaltes der Verbrennungsgase. Er hat in der Industrie allgemein Anklang gefunden und hat bewiesen, daß die dadurch ermöglichte rationellere Feuerführung Brennstoffeinsparungen erzielen läßt, die bei größeren Heizanlagen beträchtlich ins Gewicht fallen können.

Auf dem *Elektrizitätszähler-Sektor* fügt sich der Dreimeßwerkzähler ML für Drehstrom-Vierleiternetze mit ungleich belasteten Phasen als weiteres Glied in die neuentwickelte L-Typenreihe. Unter den Spezialapparaten begegnen wir dem bekannten Sollastkontrollzähler DUOMAX mit Lastanzeigegerät, dem neuen impulsgesteuerten Summenzähler, dem Mittelwertdrucker MAXIPRINT, eingerichtet für die automatische Meßwertverarbeitung usw.

Auf dem Gebiete der *Kernphysik* befaßt sich Landis & Gyr in der Hauptsache mit der Entwicklung von Apparaten und Anlagen für den Strahlungsnachweis zum Schutze der Bevölkerung, für Messung und Auswertung in Forschungslaboratorien und für die Anwendung der Isotopentechnik in der Industrie.

Pavatex AG., Zürich, Halle 8a, Gruppe 16, Stand 31/51

Der Ausstellungsstand der Pavatex AG. Zürich fällt durch seine wohltuende Sachlichkeit auf. Er besteht aus quadratisch genormten Flächen, die sich zum Teil gegenseitig durchdringen und ruft so einen harmonisch-ruhigen Eindruck hervor, der so richtig zum Verweilen einlädt. Der Stand spricht für sich selbst und erfüllt seinen Zweck vorbildlich, besteht er doch ausschließlich aus eigenem Material, aus Pavatex-Platten.

Neben den mannigfaltigen Pavatex-Sorten sind es hauptsächlich die neuen Kunststoffplatten sowie die kunststoffbeschichteten Durolux-Hartplatten, welche die Aufmerksamkeit der Besucher auf sich ziehen werden. Großphotos zeigen Anwendungsbeispiele aus der Praxis und bieten selbst dem versierten Fachmann manche Ideen zur Lösung seiner eigenen Gestaltungsprobleme. Kurz, ein anregender Stand, der seinen Zweck voll erfüllt, indem er alle Pavatex-Produkte vorbildlich präsentiert.

PRETEMA AG., Zürich, Zwischenhalle 6/7, Stand 1468

Diese Firma stellt schon seit Jahren DEHUMYD und PRETEMA Elektro-Entfeuchter eigener Fabrikation aus, welche der Raumluft überschüssige Feuchtigkeit entziehen und dadurch Schäden an Sachwerten und Gesundheit verhindern. Mit diesen Apparaten können auch feuchte, ungeheizte Keller- und Lagerräume nutzbar gemacht werden. Diese Elektro-Entfeuchter werden immer mehr von Industrien, Verwaltungen, Gewerbebetrieben und Privaten benützt. Sie werden auch mit Erfolg zur Bauaustrocknung und zur Behebung von Wasserschäden verwendet, wobei sie auch mietweise bezogen werden können. Sie sind praktisch für jede Raumgröße und Raumtemperatur lieferbar, arbeiten vollautomatisch, wartungsfrei, ohne Zusatz von

Chemikalien und können an jedes Normalnetz von 220 Volt angeschlossen werden.

Erstmals ist nun auch ein PRETEMA Klimaschrank der Type 3 bis 5 PS zu sehen. Die regulierbare Luftmenge kann zugfrei direkt in den zu klimatisierenden Raum geführt werden. Wahlweise wird der Klimaschrank auch für Kanalanschlüsse geliefert. — Die der PRETEMA AG. angegliederte Wasseraufbereitungsabteilung stellt am Stand 1468 ihre Enthärtungs- und Entsalzungsanlagen aus.

Der Großverbraucher an enthärtetem oder entsalztem Wasser findet auch für größere Leistungen bei der PRETEMA AG. ein umfangreiches Programm von günstigen Normkonstruktionen. Darüber hinaus befaßt sich die Firma mit der Herstellung individueller Industrieanlagen für die Enthärtung, Enteisenung, Entkieselung, Teil- und Vollentsalzung und für die Entgasung von Brauch- und Kesselspeisewasser, sowie mit der Filtration und Entkeimung von Trink- und Badewasser.

Karl Rotzinger, Fabrik für Transportanlagen, Kaiseraugst bei Basel, Halle 7, Stand 1595

Auf einer Standfläche von 130 m² zeigt die Firma die große Vielseitigkeit der Fördertechnik. Verschiedene Förder- und Hebeanlagen für Stück- und Schüttgüter sind in Bewegung und bieten eine lebhafte und sehr interessante Schau. Ein Kreisförderer mit seiner räumlichen Linienführung ist in Betrieb gesetzt, beladen mit verschiedenen Stückgütern. Hebeaggregate in Verbindung mit Rollenbahnen zeigen, wie schwerste Lasten senkrecht und horizontal im Fließarbeitsprozeß fortbewegt werden können. Die Steilförderung, welche in den letzten Jahren eine bedeutende Ausweitung erfahren hat, ist stark vertreten auf dem Stand. Eine reversierbare Bandanlage für Wareneinund Ausgang fällt besonders auf. Photos, welche an einem markanten Turm plaziert sind, zeigen viele Anlagen aus der Praxis.

SRO Kugellagerwerke J. Schmid-Roost AG., Zürich-Oerlikon, Halle 5, Stand 1065

Dieses bedeutendste Kugellagerwerk in der Schweiz, gegründet im Jahre 1894, zeigt anhand zahlreicher Muster einen eindrücklichen Querschnitt durch sein vielseitiges Fabrikationsprogramm. Dieses erstreckt sich auf alle gebräuchlichen Typen, vom kleineren und mittleren Präzisionslager bis zur schweren Ausführung für den Großmaschinenbau. Die ausgestellten verschiedenen Schnittmodelle deuten auf die vielen Wälzlagertypen hin, die heute fabriziert werden. Eine neuere Konstruktion betrifft das Radialkugellager mit Gummidichtung, welch letztere das Lager hermetisch abschließt (Gummilippen), wodurch Kugeln und Laufbahnen vor schädlichen äußeren Einflüssen vollkommen geschützt sind.

Paul Schenk, Befeuchtungsanlagen, Ittingen-Bern, Halle 6a Stand 1352

Auch dieses Jahr stellt die Firma Paul Schenk, Ittingen/Bern verschiedene Befeuchtungssysteme aus, die alle auf dem Prinzip der Aerosol-Zerstäubung aufgebaut sind.

Es werden Geräte entwickelt für vertikale, horizontale und radiale Ausblaswirkung und je nach ihrer Art sind sie tragbar, fahrbar oder ortsfest zu verwenden. Sie gewährleisten eine optimale Feuchtigkeit in kleinen und großen Arbeitsräumen und eine störungsfreie Produktion, beseitigen Feuchtigkeitsschwankungen und verhindern dadurch unrentable Betriebsunterbrüche, hervorgerufen durch zu trockene Raumluft. Es besteht die Möglichkeit der Kombination mit zusätzlichen Heizelementen.

Die Radialtypen werden in zwei Varianten vorgeführt; erstens für Deckenmontage, zweitens für Wandbefestigung. Sie benötigen nur eine Wasserzuleitung, jedoch weder einen Ueber- noch einen Ablauf. Um die Leistung nach Wunsch dosieren zu können, ist der größere Type mit einer patentierten Reguliervorrichtung versehen.

An der Messe werden ferner Vernebelungsturbinen gezeigt, für den Einbau in Luftkanäle. Ihr Leistungsvermögen kann bis zu 100 l/h gesteigert werden.

Für Büros, Labors, Wohnräume usw. dient der kleine, handliche FINAIR SP. 85, den man tragbar, fahrbar oder vollautomatisch benützt.

Firma Dr. C. Schachenmann & Co., Basel, Halle 2, Stand 471

Die Firma zeigt einige Spezialitäten aus ihrem umfassenden Programm von Industrie-Antrieben.

Die kleinen Regelgetriebe der Reihe R 10 sind nach dem bestbewährten Prinzip der Reibrad-Getriebe mit der idealen Paarung von flacher gußeiserner Kegelscheibe und topfförmigem Reibring aus Kunststoff konzipiert. — Aus der Reihe der sog. «Wechselgetriebe» dokumentiert die Ausführung GH in solider Bauart die Möglichkeit des 4- oder 8-stufigen Getriebes. — Eine rein elektrische Drehzahlregulierung, ebenfalls von einem Höchstwert bis Null abwärts, ist im gezeigten Gleichstrommotor mit stufenloser Beeinflussung des Ankerstromes verwirklicht. — Hier schließt sich der bekannte *ALQUIST-Wickler* an, der für Aufwickelzwecke geschaffen als wartungsfreier Drehstrominduktionsmotor mit Sonder Kurzschlußläufer eine Drehmoment-Drehzahl-Kennlinie von Serien-Charakter hat und die Zugspannung durch wachsendes Drehmoment bei fallender Drehzahl konstant hält. — Neben der formschönen *Bremsgetriebemotorenausführung* mit Haltebremse, ist eines der stufenlosen Regelgetriebe mit dem neuen *INDUR-Null-Schalter* ausgerüstet. Es handelt sich um eine Gegenstrom-Bremsung mit doppeltem Moment, die für beide Drehrichtungen vorgesehen ist. — Eine *elastische Kupplung* in Sonderbauart für Montage ohne Verschiebung der zu verbindenden Antriebseinheiten und der automatisch wirkende *ALQUIST-Hülsen-Spanner* für die einfache Verwendung der Kartonwickelhülsen, besonders in der Kunststoff- und Papierindustrie, sind Hinweise auf weitere Spezialitäten von Antriebselementen zur Lösung sämtlicher Probleme auf dem Gebiet der industriellen Antriebe.

Schweizerische Isola-Werke, Breitenbach, Halle 2, Stand 461

Aus der sehr übersichtlichen Ausstellung der zahlreichen Erzeugnisse, die von diesen Werken auf dem Gebiete der elektrischen Isoliermaterialien und isolierten Drähte hergestellt werden, greifen wir einige wenige heraus, welche besondere Beachtung verdienen.

Bei der Gruppe der Isoliermaterialien sind vor allem zu vermerken: Kupferplattierte Hartpapierplatten, Hartpapier Superdellit, Dellit Hartpapier auf Epoxydharzbasis, Gießharzteile, mit flexiblen Kunststoffmassen umgossene oder umspritzte Apparate- und Maschinenteile, Samicanit INOR, Samicafolien und Samicabänder verschiedener Ausführung.

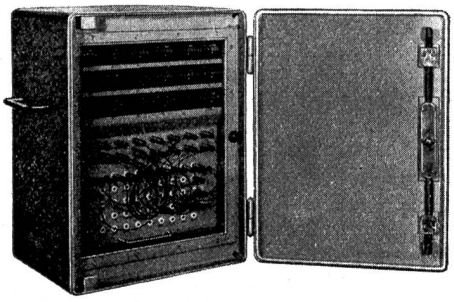
Für die Behandlung von Wicklungen und dgl. liegen vor: Härtbare Träufelharze, flexible härtbare Gießmassen auf Epoxydharzbasis, härtbare Spleißmasse für Kunststoffkabel. Aus der großen Reihe von isolierten Drähten kann

der für Verwendung in der Wärmeklasse F (155° C) besonders geeignete Lackdraht SIB 155 hervorgehoben werden. Ueberdies finden wir jede Art und Ausführung von PVC-isolierten SOFLEX-Leitern und Kabeln.

Unter den keramischen Werkstoffen sind vor allem hervorzuheben die Erzeugnisse aus: *Sikor*, einer Aluminium-Oxydmasse, welche den Bestandteilen große mechanische Festigkeit und Härte verleiht. Infolge der hervorragenden Festigkeit gegen Verschleiß und Abrieb eignet sich dieses Produkt vor allem zur Herstellung von Laufbüchsen, Fadenführern und Oesen für die Textilindustrie. *Silimanit*-Masse in Form von Heizkörperträgern, Rohren, Tiegeln usw. *Alphastea*-Masse, welche nebst guten mechanischen Eigenschaften vor allem eine sehr kleine thermische Ausdehnung aufweist.

SODECO Société des Compteurs de Genève, Halle 3, Stand 742

In dem für die Elektrizitätszähler reservierten Teil des Standes wird ein Lastanalysator (Abb.) vorgeführt. Es



handelt sich hierbei um einen Apparat, welcher durch Analyse des Verbrauches elektrischer Energie die Erfassung des Benützungsgrades einer Anlage gestattet. Der Lastanalysator erlaubt, mühelos eine Kurve zu erstellen, deren Integral der während der Kontrollperiode ausgeführten Arbeit entspricht. Diese Kurve gibt z. B. die Anzahl Produktions- oder Belastungsstunden bei 100 %, 98 %, 96 % . . . der vollen Last an und kann so als Grundlage zur Berechnung der Gestehungskosten dienen.

Eine interessante Vorführung am Stand gewährt einen Einblick in die neuzeitlichen Methoden, welche zur Eichung der Elektrizitätszähler angewendet werden. Eine Einrichtung mißt automatisch und mit höchster Präzision die Zeit, welche die Rotorscheibe eines Zählers benötigt, um eine nach Wahl einstellbare Anzahl Drehungen zu vollführen.

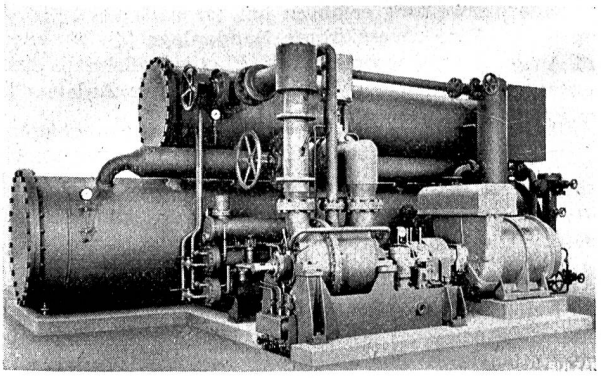
Auf dem Gebiet der Apparate für die Telephonie hat sich SODECO seit langem auf die Gebührenanzeige beim Abonnenten durch die bekannten TELETAXE-Apparate spezialisiert. Die fortschreitende Verbreitung der Telex-Anlagen hat SODECO bewogen, Apparate zu entwickeln, die beim Abonnenten eine unmittelbare Anzeige der Kosten einer Telex-Uebermittlung erlauben.

SODECO, welche sich auch in besonderem Maße der Entwicklung von Impulszählern für Industrie und Forschung widmet, stellt auch dieses Jahr eine Reihe dieser Apparate aus, sowie einen Eindekadenzähler, der mit Markierkontakten versehen ist, der erlaubt, die Stellung des Zählwerkes auf Distanz elektrisch abzutasten. Dieser Apparat wird in unzähligen Zählanlagen beste Dienste leisten.

In einem besonderen Stand zeigt SODECO, wie jedes Jahr, den elektromagnetischen Vibrations-Massage-Apparat VIBROSAN.

Gebrüder Sulzer AG., Winterthur, Halle 5, Stand 1125/26

Die über das reichhaltige Fabrikationsprogramm dieser Ausstellerin orientierenden Objekte illustrieren zugleich auch die technische Entwicklung typischer Sulzer-Erzeugnisse. So fällt vor allem ein 8 m hohes, zu einem Strahlungsheizkessel gehörendes Rohrsystem auf. Bei diesen Kesseltypen handelt es sich um mauerwerklose Wasserrohrkessel von gedrängter Bauart, die sich durch geringen Grundflächen- und Raumbedarf auszeichnen. — Beachtung verdient auch der trommellose, einfach und kräftig gebaute Heißwasser-Röhrenkessel. Zur Bereitung von Heiß- und Warmwasser geeignet, lassen sich in diesem außer den handelsüblichen Brennstoffen auch Stadtgas und Abfallbrennstoffe verfeuern. — Auf die in Dampfanlagen benutzten Teile will das vorgeführte Regelorgan mit autonomem hydraulischen Servomotor und elektrischem Signaleingang aufmerksam machen. — Das Gebiet des Großkesselbaues betrifft jene graphische Darstellung, welche über einen kürzlich bei den Sulzerwerken bestellten Hochdruck-Einrohrdampferzeuger von über 1000 t/h Kesselleistung berichtet. — Den Dieselmotorenbau vertritt ein die kleinsten konstruktiven Einzelheiten getreu wiedergebendes Großmodell in Zwölfzylinder-Ausführung aus der RD-Baureihe. Ueber die Dimensionen solcher Großmotoren wird der Beschauer durch den anderthalbmal mannshohen Zylindereinsatz des neuen Dieselmotors von 900 mm Bohrung — der größten im Schiffsdieselmotorenbau bis anhin verwirklichten Kolben- und Zylindergröße übrigens — ins Bild gesetzt. — Ein nicht weniger bemerkenswertes Erzeugnis wirbt für den Kältemaschinenbau: Die zum Einbau in eine Klimaanlage bestimmte Sulzer-Uniturbo-Kältemaschine verkörpert eine moderne Freon-Kälteanlage von großer Leistung bei kleinem Platzbedarf



Charakteristisch für die Uniturbo-Kältemaschine sind die raumsparende Blockeinheit und die kompakte, doch übersichtliche und leicht zugängliche Anordnung von Turbokompressor, Elektromotor, Kondensator und Verdampfer.

und hoher Betriebssicherheit (Abb.) Diese sowohl für die Klimaanlagen großer Bauten als für industrielle Kühlanlagen geeignete Kältemaschinen lassen sich vollautomatisch regeln und es können die Leistungen dem jeweiligen Kältebedarf rasch angepaßt werden. Mehrstufige Kompression mit zweistufiger Expansion und Zwischenabsaugung oder Unterkühlung haben einen hohen Wirkungsgrad der Anlage zur Folge. — Vom Leistungsvermögen der Gießerei-Abteilung zeugt neben zahlreichen Erzeugnissen aus Grau-, Stahl-, Sphäro-, Metall- und Präzisionsguß vor allem ein ca. 7,5 t schweres Laufrad aus Stahlguß. Bestimmt ist dieses für eine der vier 85 000 PS Charmilles-Francis-Turbinen, welche im noch im Ausbau begriffenen Hinterrheinkraftwerk installiert werden sollen. Auch über die auf dem Gebiete der industriellen Atomtechnik geleisteten Forschungs- und Entwicklungsarbeiten erhält der Standbesucher der diesjährigen Mustermesse Aufschluß.